HSP

Autonomes Laser Fahrzeug - ALF

Lidar



Hokuyo URG-04LX

- Scanbereich von 240°
- Winkelauflösung von 0,35°
- Verwendung des hokuyo_node ROS Treiber
- Stellt die Daten im Topic /scan zur Verfügung

Verwendetes Betriebssystem

- Ubuntu Mate aufgrund einer sehr großen Ubuntu Community
- Es mussten kleine Konfigurationen stattfinden um es auf einem **Raspberry 3b+** lauffähig zu bekommen (Kernel Update, WLAN-Treiber ersetzen)
- Das Framework **ROS** wurde installiert und eingerichtet
- Roscore Master, Hokuyo Treiber sowie die SLAM Map stehen sofort nach einem Boot-Vorgang zur Verfügung. Können über Systemd Services kontrolliert werden.

→ Detaillierte Informationen sind im PDF Dokument beschrieben

SLAM

Verwendet wurde der Hector-SLAM

Dieser benötigt zum einen ein Topic /scan auf dem die Laserscans zur Verfügung stehen, zum anderen muss der Transformationsbaum zwischen den Frames

- map
- scanmatcher frame
- base_link
- laser

korrekt sein

SLAM

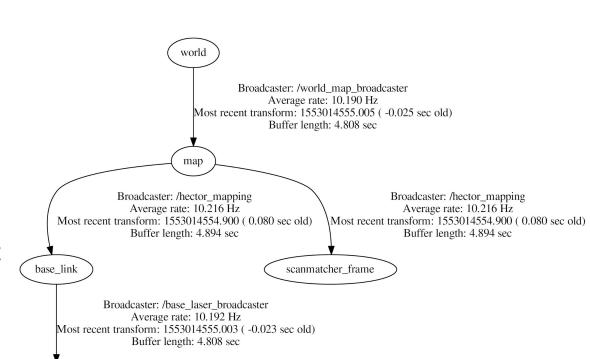
Interface Modul für den SLAM:

Wofür?

Um auch ohne das Framework ROS die erstellte Karte zu erhalten und kann somit jederzeit abgefragt werden

laser

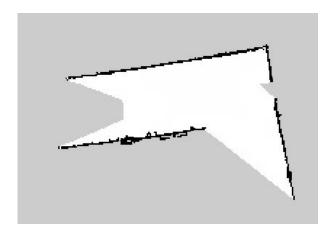
Transformationsbaum

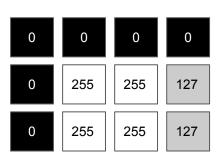


Kartenarithmetik

Ziel:

basierend auf erstellter Karte einen Weg zu allen "unbekannten" Flächen finden

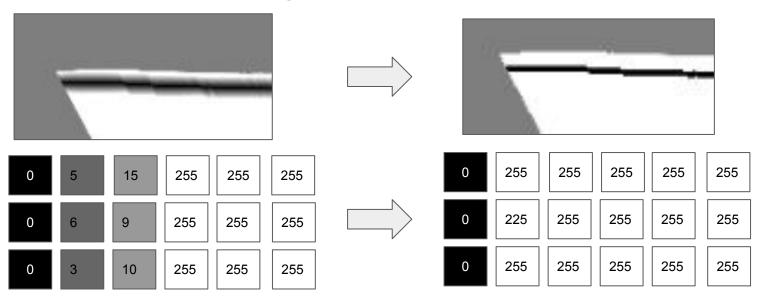




Idee: jeder Pixel ist Knoten; nebeneinander liegende Knoten haben Kanten

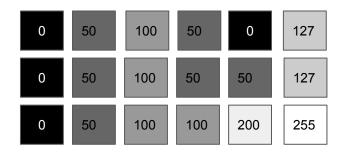
1) Karte bereinigen

- abhängig von SLAM
- Karte enthält evtl. "unsaubere Attribute"
- können bei späterer Weg-Suche zu Problemen führen



2) Gewichtung

- 90° Winkelfahrten mit Fahrzeug nicht möglich
- Fahrten nahe an Gegenständen oder Wänden kritisch
 - ⇒ Weg sollte immer von Objekten weg führen





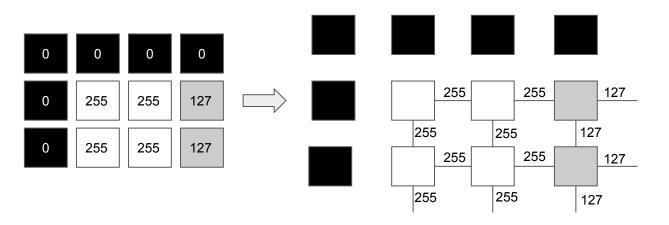
Lösung:

Punkte in der Nähe von Objekten: schlecht (niedriger Grauwert)

Punkte in Freiflächen: gut (hoher Grauwert)

3) Vorbereitung Wegfindealgorithmus

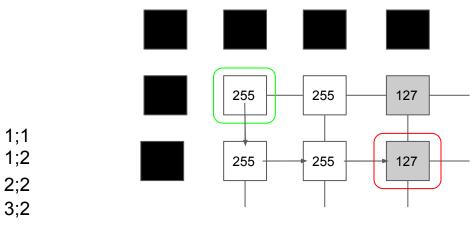
Karte kann in Graphen gewandelt werden



- Pixel sind Knoten
- nebeneinander liegende
 Pixel haben Kanten
- Gewicht ist Pixel-Wert

4) Weg berechnen

- Dijkstra zur Wegfindung
- Start: Ego-Position
- Ziel: Flächenübergänge von Grau zu Weiß



Ausgabe:

3;2

Positionskontrolle - Motoransteuerung

- Ansteuerung der Motoren und Sensoren mit echtzeitfähiger Firmware und dem Controllerboard STM32 Nucleo F334R8
- Aufgaben:
 - Signalgenerierung und Verarbeitung
 - Ansteuerung des Fahrmotors
 - Ansteuerung des Lenkservos
 - Auslesen der Ultraschallsensoren
 - Auslesen des Beschleunigungssensors per l²C (IMU MP6050)
 - Kommunikation über SPI (+ DMA) mit Raspberry Pi Board
- echtzeitfähigkeit zur Regelung der Position gewährleistet



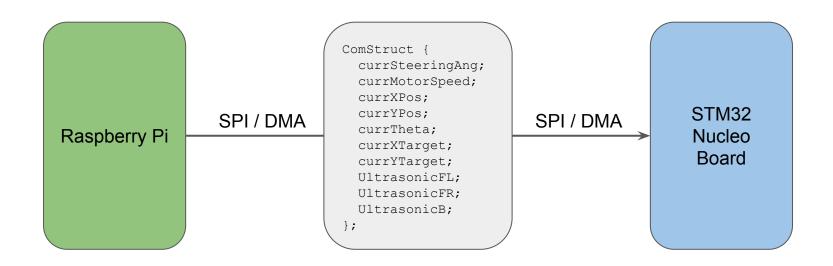
Positionskontrolle - Motoransteuerung

Kommunikationsstruktur des STM32 Boards mit dem Raspberry Pi Board:

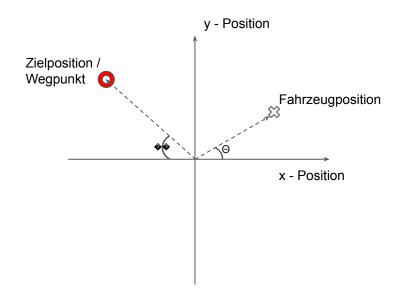
- Austausch der aktuellen Messwerte und Regelparameter über den SPI Bus
- aktuell übermittelte und verwendete Parameter:
 - Fahrmotorgeschwindigkeit
 - Lenkwinkel des Lenkservos
 - Messwerte der Ultraschallsensoren.
- sämtliche Parameter werden über eine einfache C Datenstruktur angelegt, und über SPI gebündelt übertragen / synchronisiert

Positionskontrolle - Motoransteuerung

Kommunikationsstruktur des STM32 Boards mit dem Raspberry Pi Board:



Positionskontrolle - Zielwinkelberechnung



- Berechnung des aktuellen Lenkwinkels unter Berücksichtigung von:
 - aktueller Fahrzeugkoordinaten
 - aktueller Fahrzeug Ausrichtung Θ
 - \circ Koordinaten des nächsten Zielwegpunkts α
- Ermittlung des kürzesten Winkels zum Ziel (=> Links- oder Rechtsdrehung)
- Lenkwinkel wird per Software auf ∓45° begrenzt (maximaler Fahrzeuglenkwinkel)

Positionskontrolle - Zustandsautomat

Grundlage: Einfacher Zustandsautomat zur Ablaufsteuerung

- Aufgaben:
 - 1. Anfahren der einzelnen Zielwegpunkte (in der Raspberry Pi ALF Softwarekomponente)
 - 2. Ansteuerung / Kommunikation mit dem STM32 Controllerboard (Übermittlung der Befehle)
- wesentliche Zustände:
 - 360° Scannen der Umgebung zum Programmstart (vollständige Karte des aktuellen Standpunkts erstellen)
 - 2. Berechnung des Pfades
 - 3. Anfahren der einzelnen Wegpunkte
 - 4. mit Schritt 2) fortfahren

ALF - Software - Architektur

ALF - Main (alf_main.cpp)

SLAM

SlamMap.cpp Trajectory.cpp

MotionControl

Path.cpp
PositionUpdater.cpp
SPIInterface.cpp
SPILibrary.cpp
StateModel.cpp

Pathfinder

arrayutils.cpp
 cGraph.cpp
PathfinderInterface.cpp

Communication

ClientSocket.cpp
 Socket.cpp
 Server.cpp
ServerSocket.cpp
 Socket.cpp

Offene Todos

Ultraschallsensoren

- Anschluss und Auslesen aller Ultraschallsensoren (momentan nur FrontLeft)
- Berücksichtigung der Ultraschallsensoren während der Fahrt, Berücksichtigung im SLAM

Positionsregelung optimieren

- Regelung mit PID Controller verbinden (bereits im STM32 Board implementiert, noch nicht aktiv)
- Rückführung der aktuellen Position an PID Regler (evtl. über Beschleunigungssensor)
- optional: Zielkoordinaten komplett über externes STM32 Board anfahren, ohne Raspberry

LIDAR

 alle Messpunkte, die weiter als 8m entfernt sind, als Freifläche in die Karte einzeichnen (da LIDAR diese als unplausible Werte erkennt)

Offene Todos

- Wegfindung
 - manchmal kann kein Pfad gefunden werden (Bugfix)
 - Performanceoptimierung
- Kartendarstellung
 - z.B. Webinterface f
 ür die Kartendarstellung erstellen (Raspberry Pi als kleinen Webserver aufsetzen)
- ROS
 - o manchmal startet der ROS Node nicht korrekt, und muss manuell neugestartet werden